



www.maryroc.de

Forat 502

Auf den Spuren des *Myotragus Balearicus*
 Abstieg in eine chaotische Tropfsteinhöhle auf der Halbinsel Formentor, dem
 nördlichsten Punkt Mallorcas

Diese schwere Klettertour erfordert absolute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Mut!!!

Reine Wanderzeit (h)	Aufstieg (m)	Abstieg (m)	Wege	Fernblick	Pflanzen	Historie	Schwierigkeitsgrad
5	204	334	Trampelpfad Geröll, Fels	CCC	C	C	schwer

Unsere Tour zum "Forat 502", welches sich auf der Halbinsel Formentor befindet, beginnt hinter dem Tunnel der Strasse zum Cap de Formentor und führt uns in ca. 45 Minuten auf einem schmalen Serpentinpfad durch eine von Dissgras bewachsene, fast Baumlose Gebirgslandschaft direkt zum Einstieg des insgesamt 483,75m langen und 70,5m tiefen Höhlensystems. Von da aus haben wir einen traumhaften Ausblick über den hinteren Teil des Cap de Formentor und das Meer.

Überraschungen wie diese, bestimmen auch weiterhin den hauptsächlichen Charakter dieses Höhlensystems.

Der tiefste Punkt dieser Höhle befindet sich mit -70,5 Metern am Ende des "Pou del Coral" (Korallenschacht), welchen wir auf Wunsch ebenfalls gern besichtigen.

Der Rückweg erfolgt über den gleichen Pfad zum Tunnel.



Nach Erreichen des Höhleneinstiegs beginnen wir unseren ersten 30m Abstieg durch eine enge aber längliche Röhre, wonach wir mit unseren Füßen direkt auf einem grossen Block landen, welcher in Wirklichkeit der obere Teil einer immensen, gebrochenen Säule ist, die gegen die Wand gestützt liegt. Die Röhre ist zu Ende...jetzt befinden wir uns an der Decke des grossen "Sala d'en Pek", welcher nach seinem Entdecker benannt ist, installieren eine Umlenkung und fahren mit dem Abstieg fort. Eine echt spektakuläre Art, abzusteigen!!!



Unten angekommen, können wir in diesem Saal 2 Schädel eines "Myotragus Balearicus" bestaunen, welche im Lauf der Zeit mit dem Tropfstein verwachsen sind.

Der "Myotragus Balearicus" war eine Art Höhlenziege, welche vor ca. 7000 Jahren entdeckt wurde und auf den Inseln Mallorca und Menorca heimisch war. Da der Myotragus bereits vor ca. 5000 Jahren ausgestorben ist, sind diese beiden Schädel im Forat 502 eine absolute Rarität und somit das Highlight unserer Tour!

